△ Bachelor-Studiengang geplant

Ab Herbst können VERAH in Bayern studieren

Der Bayerische Hausärzteverband will gegen den MFA-Mangel in Arztpraxen einen eigenen Bachelor-Studiengang setzen: Für Versorgungsassistenten soll der Beruf so attraktiver werden.

Veröffentlicht: 04.05.2022, 17:27 Uhr



Für Versorgungsassistentinnen gibt es ab Herbst einen Bachelor-Studiengang in Bayern. © BillionPhotos.com / stock.adobe.com

München. Deutliche Kritik an fehlender Wertschätzung gegenüber Hausarztpraxen durch die Politik übte Dr. Markus Beier, Landesvorsitzender des Bayerischen Hausärzteverbandes (BHAEV), in einer Pressekonferenz im Vorfeld des Bayerischen Hausärztetags am 13. und 14. Mai in Erlangen.

Um auf anderem Wege die Attraktivität des Berufs der Medizinischen Fachangestellten (MFA) zu erhöhen, soll dieser ab Herbst eine Akademisierungs-Option erhalten.

Geprägt sein werde der Bayerische Hausärztetag von einer Rückschau auf die Pandemiezeit, so Beier am Mittwoch. Praxen hätten 90 Prozent der COVID-Patienten versorgt, ein entscheidendes Schutzsystem für die Kliniken gebildet und dazu beigetragen, dass es dort maßgeblich wieder mehr Normalität gebe.

"In unseren Praxen ist diese Normalität noch nicht angekommen", betonte der Landesvorsitzende und sprach von einem "Füllhorn an Aufgaben neben der ganz normalen Versorgung".

Bei "Goodies" außen vor

Es werde weiter am Anschlag gearbeitet, getestet, mehr als zwölf Millionen Impfungen in Bayern seien in Praxen verabreicht worden, Hausärzte bestückten weiterhin die Impfzentren und beteiligten sich an der Betreuung der Kriegsflüchtlinge.

"Wir nehmen Anerkennung der Patienten wahr. Aber: Wir erleben bei den politischen Rahmenbedingungen und Goodies, die verteilt werden, dass wir völlig außen vor sind", sagte Beier.

Hausärzte würden zwar auf bayerischer Ebene in Gremien eingebunden, auf Bundesebene aber seien sie im Expertenrat der Regierung nicht vorgesehen. Beim Bayerischen Hausärztetag will der Verband konkrete Forderungen präsentieren, was zu tun sei, um nicht wieder unvorbereitet in den nächsten Corona-Herbst zu gehen.

Als Beispiel für die fehlende Wertschätzung durch die Politik nannte Beier die Medizinischen Fachangestellten. MFA hätten in einer zehrenden Zeit keine Form von Bonus erhalten – weder eine Zahlung noch bestand die Möglichkeit, Praxismitarbeiter steuerfrei zu unterstützen. Hier brauche es Perspektiven, und da setze der BHAEV konkret an.

Mehr Attraktivität durch Akademisierung

Auf dem Hausärztetag in Erlangen will der Verband den neuen Bachelor-Studiengang "Primärmedizinisches Versorgungs- und Praxismanagement" vorstellen.

In Kooperation mit der "FOM – Hochschule für Ökonomie & Management" in München soll ab Herbst die Möglichkeit bestehen, dass <u>sich Versorgungsassistentinnen in der Hausarztpraxis (VERAH) akademisieren (https://www.fom.de/diestudiengaenge/gesundheit-und-soziales/bachelorstudiengaenge/primaermedizinisches-versorgungs-und-praxismanagement.html). Beinhalten wird das Studium laut Beier Themen des Praxismanagements, aber auch der Patientenversorgung. "Wir müssen unseren MFA Perspektiven bieten", betonte Beier.</u>

Und wie steht es um Perspektiven für den medizinischen Nachwuchs? Da habe man viel getan und erreicht, so Beier. Die Zahl derer, die die Facharztprüfung in der Allgemeinmedizin ablegen, steige. Das aber genüge nicht, der Masterplan Medizinstudium 2020 müsse endlich umgesetzt werden. "Gerade einzelne Bundesländer boykottieren mit dem Fakultätentag eine Umsetzung", rügte Beier und forderte die zeitnahe Reformierung der Approbationsordnung. *(mic)*

MEHR ZUM THEMA

Pilotprojekt im Allgäu

Videosprechstunden sind nichts für "Arzthopper" (/Wirtschaft/Videosprechstunden-sind-nichts-fuer-Arzthopper-428912.html)

Zehn Allgäuer Hausarztpraxen testen in einem Pilotprojekt, welche Behandlungen über die Videosprechstunde praktikabel sind. Nach dem ersten Quartal fällt die Zwischenbilanz durchaus positiv aus – wenn auch mit Grenzen.

06.05.2022

■ Bayern

Bayerischer Hausärztetag: Verband fordert bei AU und E-Rezept Einbindung der Hausärzte (/Wirtschaft/Bayerischer-Hausaerztetag-Verband-fordert-bei-AU-und-E-Rezept-Einbindung-der-Hausaerzte-428855.html)

Bei eAU und E-Rezept hakt es in den Praxen immer noch. Die Probleme mit der Digitalisierung sind Thema beim Bayerischen Hausärztetag.

05.05.2022

<u>a</u> "Zurückstutzen"

Bayerischer Hausärzteverband plant 10-Punkte-Programm gegen Investoren-MVZ (/Nachrichten/Bayerischer-Hausaerzteverband-plant-10-Punkte-Programm-gegen-Investoren-MVZ-428845.html)

Den "Ausverkauf des Gesundheitssystems" will der Bayerische Hausärzteverband stoppen. Ein Forderungskatalog soll den Gesetzgeber zum Eingreifen bei Investoren-MVZ bewegen.

05.05.2022

SCHLAGWORTE

Bayern (/Nachrichten/Suche?eLogType=863&search=&kSectionId=163&page=1),
Berufspolitik (/Nachrichten/Suche?eLogType=863&search=&kSectionId=78&page=1),
Aus-, Fort- und Weiterbildung (/Nachrichten/Suche?
eLogType=863&search=&kSectionId=1323&page=1),
Allgemeinmedizin (/Nachrichten/Suche?eLogType=863&search=&kSectionId=710&page=1),
MFA (/Nachrichten/Suche?eLogType=863&search=&kSectionId=1291&page=1)

Die Newsletter der Ärzte Zeitung

» kostenlos und direkt in Ihr Postfach ✓

Am Morgen: Ihr individueller Themenmix

Zum Feierabend: das tagesaktuelle Telegramm

Newsletter bestellen » (https://www.springermedizin.de/mynewsletters-aerztezeitung)

TOP-MELDUNGEN

(/Politik/IPPNW-Diplomatie-statt-Waffen-und-Atomkrieg-428888.html)

△ Gastbeitrag zum Ukrainekrieg

IPPNW: "Diplomatie statt Waffen und Atomkrieg" (/Politik/IPPNW-Diplomatiestatt-Waffen-und-Atomkrieg-428888.html)

Die deutsche Sektion der IPPNW kritisiert, die Bundesregierung habe ihre Rolle als Vermittlerin im Ukrainekrieg aufgegeben. Gastautor Dr. Lars Pohlmeier erläutert, warum es auch eine ärztliche Pflicht sein könnte, sich gegen Waffenlieferungen einzusetzen.



Videosprechstunden sind nichts für "Arzthopper"
ZWir de Begrechstunden sind nichts für "Arzthopper"
Videosprechstunde praktikabel sind. Nach dem ersten Quartal fällt die Zwischenbilanz durchaus positiv aus – wenn auch mit Grenzen.

06.05.2022

NACH OBEN

Inhaltsverzeichnis

Rubriken

Startseite (/)
Politik (/Politik/)
Medizin (/Medizin/)
Praxis & Wirtschaft (/Wirtschaft/)
Panorama (/Panorama/)

Information

Schlagwortbaum (/Verlag/Schlagwortbaum)

Nutzungsbedingungen/AGB (/Service/Allgemeine-Geschaeftsbedingungen-fuer-elektronische-

Produkte-der-Springer-Medizin-Verlag-GmbH-20696.html)

Datenschutzerklärung (/Service/Datenschutzerklaerung-19267.html)

Cookie-Einstellungen

Impressum (/Service/Impressum-Aerzte-Zeitung-online-20698.html)

Kontakt (/Service/Ihr-Kontakt-zu-uns-44107.html)

Bildnachweise

Verlag

Mediadaten (/Nachrichten/Mediadaten-der-Aerzte-Zeitung-426681.html)

Themenplaner (/Service/Themenplaner-Aerzte-Zeitung-2022-424018.html)

Rubrikanzeigen (/Rubrikanzeigen/)

Abonnements (/Nachrichten/Unsere-Abonnements-fuer-Sie-401505.html)

Newsletter (https://www.aerztezeitung.de/Service/Aerzte-Zeitung-Immer-auf-dem-Laufenden-mit-

Newsletter-und-App-407121.html)

RSS (/Service/Mit-RSS-Feeds-immer-top-informiert--404215.html)

Mehr von Springer Medizin

www.springermedizin.de (https://www.springermedizin.de) www.springerpflege.de (https://www.springerpflege.de) www.das-pta-magazin.de (https://www.das-pta-magazin.de) jobs.springermedizin.de (https://jobs.springermedizin.de)

(//www.springernature.com)

© 2022 Springer Medizin Verlag GmbH. Part of the Springer Nature Group. (https://group.springernature.com/gp/group)

Version: 2.64-N